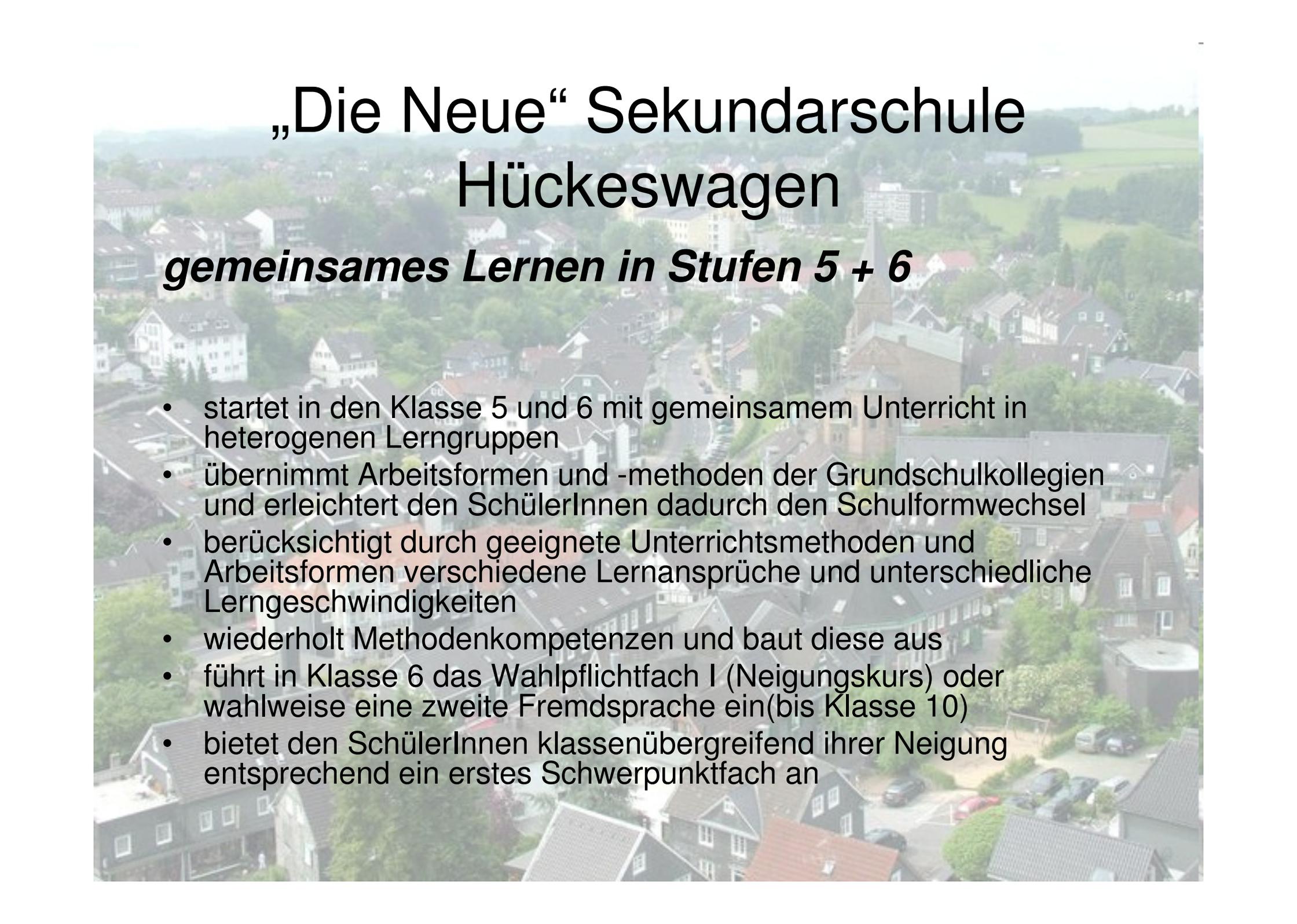


# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

- umfasst die Jahrgänge 5 bis 10
- richtet sich an alle Mädchen und Jungen aus dem Gemeindegebiet Hückeswagen
- richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler aus den benachbarten Gemeinden
- bietet ein ortsnahees Bildungsangebot an
- öffnet alle Möglichkeiten für den weiteren Lebens- und Bildungsweg
- vermittelt alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe I und erweitert ihr Angebot um einen gymnasialen Standard
- Führt Bewährtes der jetzigen Schulen weiter

# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

- kooperiert mit dem Gymnasium und den Berufskollegs; weiterführende Bildungsabschlüsse können dadurch erworben werden
- verpflichtet sich dem Gedanken der Inklusion und setzt ihn so weit wie möglich um
- ist Schule vor Ort und vernetzt sich mit für die Bildung und Erziehung relevanten Einrichtungen in Hückeswagen
- ist bestrebt, möglichst viele Einrichtungen (Sportvereine, Musikvereine, Musikschule, Kirchen, Unternehmen ...) in den schulischen Ganztags einzubinden
- stellt die Balance zwischen Alltagsstress/Zeitmangel, Gesundheit und der persönlichen Wertschätzung der Schüler in den Vordergrund
- integriert Sport, Entspannung und Ernährung wertorientiert in den Schüleralltag



# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

## ***gemeinsames Lernen in Stufen 5 + 6***

- startet in den Klasse 5 und 6 mit gemeinsamem Unterricht in heterogenen Lerngruppen
- übernimmt Arbeitsformen und -methoden der Grundschulkollegien und erleichtert den SchülerInnen dadurch den Schulformwechsel
- berücksichtigt durch geeignete Unterrichtsmethoden und Arbeitsformen verschiedene Lernansprüche und unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten
- wiederholt Methodenkompetenzen und baut diese aus
- führt in Klasse 6 das Wahlpflichtfach I (Neigungskurs) oder wahlweise eine zweite Fremdsprache ein(bis Klasse 10)
- bietet den SchülerInnen klassenübergreifend ihrer Neigung entsprechend ein erstes Schwerpunktfach an

# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

## *Differenzierung ab Jahrgangsstufe 7*

Die Zuordnung erfolgt:

- nach dem individuellen Förderbedarf und Leistungsstand der Schüler
- nach dem kooperativen Modell mit zwei Anforderungsebenen
- durch Klassenneubildung auf zwei Anforderungsebenen:  
Für alle Schüler werden Elemente des gemeinsamen Lernens fortgeführt, ein Wechsel zwischen den Anforderungsebenen ist bei entsprechender Leistungsfähigkeit jederzeit möglich

# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

## ***Differenzierung ab Jahrgangsstufe 8***

- in den Klassen 8 bis 10 wird das Unterrichtsangebot erneut ergänzt (Wahlpflichtfach II)
- die Schüler können zwischen einer zweiten bzw. dritten Fremdsprache oder weiteren Neigungsfächern wählen
- im Vordergrund stehen auch hier die persönliche Neigung und das Interesse der Jugendlichen
- qualifizierte Berufsorientierung wird durch unterrichtliche und externe Maßnahmen gestartet

# „Die Neue“ Sekundarschule Hückeswagen

## ***Differenzierung in Jahrgangsstufe 9/10***

- Bildung kooperativer Klassen: Schwerpunkte: Berufsorientierung/Mittlerer Schulabschluss/Qualifikation gymnasiale Oberstufe
- modulare, abschlussbezogene Profilbildung wird in leistungshomogenen Klassen qualifiziert sichergestellt
- Durchlässigkeit und Wechselmöglichkeit innerhalb der Klassen ist weiterhin gewährleistet
- kontinuierliche Laufbahnberatung in Klasse 10 stellt den individuell optimalen Abschluss sicher